

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843**

24.3.1843 (No. 82)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 82.

Freitag den 24. März

1843.

## Bekanntmachung.

Nro. 3130. Die Aufnahme in das Freibad zu Baden betreffend.

In Beziehung auf die hohe Ministerial-Verfügung vom 20. Januar 1836 Nro. 550. (Anzeigebblatt Nro. 25. pag. 226 de 1836) verkünden wir, daß die Gesuche hiesiger Einwohner um Aufnahme in das Freibad zu Baden bei der unterzeichneten Stelle einzureichen sind, und daß jene, welche nach dem 20. April l. J. vorgelegt werden, nicht wohl mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe den 22. März 1843.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

P i c o t.

## Privatspargesellschaft.

Aufnahme neuer Mitglieder.

Künftigen Sonntag den 26. dieses, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, werden wieder neue Mitglieder aufgenommen. Diese Aufnahme findet in dem Lokale der Gesellschaft Eintracht statt.

Wer der Gesellschaft beizutreten wünscht, hat **persönlich** zu erscheinen, und Minderjährige sind entweder durch die Eltern oder Pfleger, beziehungsweise Fürsorger anzumelden.

Als erste Einlage werden Beträge von 1 fl. bis 60 fl. angenommen.

Karlsruhe den 22. März 1843.

Der Verwaltungsrath.

## Bekanntmachungen.

### Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 22. März wurden verkauft:

116 Mtr. Haber à 7 fl. 30 kr.

8 Mtr. Wicken à 16 fl. 20 kr.

Zusammen 124 Mtr.

In der hiesigen Mehlhalle wurden vom 16. bis 22. März eingeführt

213425 Pfund Mehl,

davon verkauft

144326 " "

blieben aufgestellt

69099 " "

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Versteigerung.] Freitag den 24. März Mittags 2 Uhr wird im Haus Nro. 46. der Amalienstraße Schreinwerk, Bronzearmleuchter, Chaisen, Wasche, Glas und Porzellan gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 22. März 1843.

Aus Auftrag:

**M. Wagner.**

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Spitalstraße Nro. 55. ist ein Zimmer mit einem Kabinet an ein solides Frauenzimmer auf den 1. Mai zu beziehen.

In der Akademiestraße Nro. 24. ist im untern Stock ein schön möblirtes Zimmer, das bis ersten April bezogen werden kann, auf Verlangen kann auch Kost und Bedienung dazu gegeben werden.

In der Kronenstraße Nro. 60. ist ein Logis zu vergeben an eine kleine Familie, welches die Aussicht nach der Eisenbahn hat, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Im Eck der Langen- und neuen Waldstraße Nro. 41. ist ein geräumiger Laden, der wegen der Nähe des Marktes und seiner überhaupt sehr guten Lage besonders zu empfehlen ist, nebst Comptoir und Wohnung zu vermieten und kann auf den 2ten Juli oder auch früher bezogen werden. In demselben Hause ist für eine stille Familie im dritten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche, Speisekammer, Holzlage und Keller zu vermieten und auf den 23. Juli zu beziehen.

In der alten Herrenstraße Nro. 8. ist auf den 23. Juli ein Logis im Vorderhaus zu vermieten im 2. Stock, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, 2 Speisekammern, Holzstall nebst Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher.

In der Kronenstraße Nro. 52. ist im Hinterhaus ebener Erde ein Logis, bestehend in 1 Stube, Alkof, Kammer, Küche, an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten.

Im vordern Birkel Nro. 10. im dritten Stock ist ein Logis von 6 Zimmern, ein Magdzimmer, Küche, Keller, Holzstall und gemeinschaftliches Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten.

In der neuen Kreuzstraße Nr. 20. ist im zweiten Stock ein Logis auf den 23. April oder 23. Juli zu vermieten, bestehend in fünf großen Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern, gemeinschaftliches Waschhaus. Das Nähere im zweiten Stock daselbst zu erfragen.

In der neuen Kronenstraße Nro. 42. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Adlerstraße Nro. 13. ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller nebst Speicherkammer auf den 23. April zu vermieten.

Amalienstraße Nro. 57. ist im 2. Stock ein Zimmer in Hof und Garten gehend, auf den 23ten April zu vergeben.

In der langen Straße Nro. 92. ist im untern Stock ein Zimmer mit Alkof auf die Straße gehend mit oder ohne Bett und Möbel an ledige Herrn auf den 1. May zu beziehen.

Zähringerstraße Nro. 72. sind im zweiten Stock zwei heizbare Zimmer vornenheraus sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine stille kinderlose Familie von 3 Personen sucht auf den 23. Juli auf der Sommerseite 1 Logis von 3—4 Zimmern, wovon 1 Zimmer auf der Nordseite sein soll. Wer ein solches zu vergeben hat, wolle sich wegen dem Nähern wenden an

**C. B. Gehres,**

Langestraße Nro. 96. neben dem Erbprinzen.

(1) [Logisgesuch.] Es sucht Jemand auf den 1. oder 15. April 1 Zimmer und Küche in der untern Stadt. Zu erfragen in der Erbprinzenstraße Nro. 22. im Hintergebäude.

### Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Ein Stubenmädchen das schön putzen, waschen und bügeln kann, wird zu Ostern gesucht in der langen Straße Nro. 235.

(1) [Dienstvertrag.] Es werden 2 brave Mädchen gesucht, die gut kochen können und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen. Es möge sich keine melden die keine gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] In der Spitalstraße Nr. 48. findet auf Ostern ein Mädchen einen Dienst die sich allen häuslichen Arbeiten mit Treue unterzieht.

(2) [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Mädchen von achtbarer Familie wünscht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder in eine kleine Haushaltung, sie kann Nähen, Bügeln und Kochen und unterzieht sich allen häuslichen Arbeiten. Zu erfragen in der langen Straße Nro. 26. im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches mit guten Zeugnissen versehen und jeder Haushaltung vorstehen kann, wünscht eine Stelle sogleich oder auf Ostern zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nro. 17 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen von achtbaren Eltern, welches schön nähen und bügeln

kann und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht auf Ostern einen angemessenen Platz zu erhalten. Zu erfragen Adlerstraße Nro. 6.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern einen Platz zu erhalten. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das im Kochen so wie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht als Köchin bis nächste Ostern eine Stelle Näheres zu erfragen lange Straße Nro. 133. im 4. Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Stephaniensstraße Nro. 9. im 2. Stock ist ein guter eiserner Heerd mit Backofen sehr billig zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Herrenstraße Nro. 19. ist ein Canapee mit 6 Sessel, ein runder Tisch, ein Chiffonier und ein kleines Kommodchen zu verkaufen. Liebhaber hiezu wollen sich im 2ten Stock, Eckhause daselbst befragen.

(2) [Verkaufsanzeige.] Spitalstraße Nro. 3. sind von aller Gattung Möbel, als: ein Glaskasten für Bücher, 1 Glaskasten in ein Comptoir, 1 Schreibtisch, 1 Stehpult, aller Arten Kästen, Chiffoniers, Kommode, Spiegel, Kanapees, aller Gattung Betten, Sekretär, Bettladen, um billigen Preis zu verkaufen.

(1) [Kaufgesuch.] Es wird ein großer Vogelkäfig zu kaufen gesucht von Hoffischer Kaufmann, in der Lycceumsstraße Nro. 1.

Ein geübter Copist der eine schöne Handschrift schreibt, wünscht geeignete ständige Beschäftigung zu erhalten. Näheres im Commissionsgeschäft von Th. Schlesinger, Herrenstraße Nr. 7.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Logisveränderung und Empfehlung.

Bei herannahendem Frühjahr mache ich meinen verehrten Gönnern und Freunden die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung verlassen habe und in meinem neu begonnenen Bau wohne, und mit einer neuen Dampfmaschinen-Einrichtung zu meinem Geschäft versehen bin, welche mich in Stand setzt, alle nur mögliche Farben auf Wolle wie auf Seide von der hellsten bis zur dunkelsten Nuance zu färben und zu moiriren, und ihnen ihren eigenthümlichen Glanz wieder zu geben; so wie auch in meiner Kunstwascherei alle Arten von Stoff aufs neue wieder herzustellen, und auch einzelne Flecken aus allen Arten von Kleiderstoffen herauszumachen.

Commissionen werden angenommen im goldnen Hirsch und beim Thorwarth am Mühlburger Thor Nro. 156. in Karlsruhe.

**Julius Zink,**

Kunstwascher, Wollen- und Seidenschönfärber, dem Weinberg gegenüber in Mühlburg.

Stearin-Lichter 4r, 5r, 6r und 8r à 30 kr. per Pfund und Stanislaus'sche Sternafel-Lichter à 42 kr. per Pfund bei

**Karl Krug,**  
am Ruppurrer Thor.

**Schweizer-Butter-Schmalz**

ist in vorzüglicher Waare wieder eine frische Sendung eingetroffen und wird hiemit empfohlen von  
**Karl Lembke.**

Best gewässerte Stockfisch sind täglich zu haben bei  
**W. Gerwig.**

**Herrn- & Damen-Strohhüte**

werden aufs schönste gewaschen bei Karoline Wolf, lange Straße No. 134. nächst der Hofapotheke.

Unterzeichnete zeiget hiermit ergebenst an, daß sie auch dieses Jahr wieder Strohhüte zum waschen übernimmt, sowohl Herrn- als Damenhüte, ich werde es mir stets angelegen sein lassen, meine verehrte Gönner prompt und billig zu bedienen.

**Luiſe Kottler**, geb. Bauer,  
wohnhaft bei Herrn Kürschner Liebe,  
lange Straße No. 151.

Unterzeichnete bittet, ihr das bisher geschenkte Zutrauen in Kunstwascherei aller Art, sowie auch in Herren- und Damen-Strohhüten zu erhalten; meine Wohnung ist in der alten Jähringerstraße No. 9.

**Katharine Zeller.**

Ich zeige hiermit an, daß ich dieses Frühjahr Teppiche zum Reinigen und Aufbewahren annehme, für deren solide Behandlung ich garantire.

**F. W. Ergleben**,  
Tapezier und Décorateur,  
Waldstraße No. 30.

Französisches Postpapier in großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen ist eingetroffen in der Schreibmaterialienhandlung von  
**Th. Schlesinger**,  
Herrenstraße No. 7.

**Pariser Waaren.**

Die seit 8 Tagen in Paris erschienenen neuesten Mousseline de laine und Barreges sind heute bei uns eingetroffen

**C. & B. Höber.**

Eine sehr bedeutende Sendung von vorzüglich schönen u. modernen Lyoner Hut-, Hauben und Gürtelbändern ist so eben bei mir eingetroffen und bin ich im Stande solche unterm Fabrikpreis abzugeben. Auch ist mein Lager in schwarzen seidnen Fransen, seidnen Simpen, schwarzen und farbigen Sammetbändern, fagonierten Füll und englischen Valenciennes auf's vollständigste assortirt.

**W. Ettling**,

Eck der Langen- u. neuen Waldstraße Nr. 41.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Kleidermachen, Weißnähen in und außer dem Haus bestens.

**Marie Kramm**,

wohnhaft in der Jähringerstraße No. 5.  
im Hintergebäude eine Stiege hoch.

**Literarische Ankündigungen.**

Bei **G. Holtmann** in Karlsruhe ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Portrait des Herrn Staatsrath **Nebenius**.

" " " Vicekanzler **Beff**, Präsidenten der 2. Kammer von 1842.

Portrait des Herrn Dr. **Bader**, Vicepräsidenten der 2. Kammer von 1842.

Preis des Blattes auf weiß Papier . 1 fl.  
auf chineſ. Papier . 1 fl. 12 kr.

In der Buchhandlung von **Franz Kölsche** ist zu haben:

**Vorschriften = Sammlung,**

enthaltend die Alphabete nebst zweckmäßigen Uebungsblättern der bei Situations- und Bau-Plänen gebräuchlichen und eingeführten Schriftarten **Für Ingenieure, Geometer, Architekten, Forstleute etc. und besonders für Schüler der polytechnischen und Gewerbschulen zweckdienlich.** Bearbeitet von **C. Bolia.**

12 Blatt in Umschlag 30 fr.

Bei **A. Bielefeld** ist zu haben:

**Neue**

**Wahrsager-Karten**

oder

**Enthüllung der Zukunft**

für Jeden,

welcher das Glückliche und Wiederwärtige aus derselben erfahren will.

Nebst

Auslegung der gewöhnlichen Spielkarten in elegant. Futteral Preis 12 kr.

Da sich dieses Spiel besonders auch zu Geschenken eignet, so erlaube ich mir, dasselbe zu gefälliger Abnahme bestens zu empfehlen.

**Leser-Gesellschaft.**

Samstag den 25. dieses Abends 7 Uhr eine musikalisch-declamatorische Abendunterhaltung.

Die Commission.

**Conzert-Anzeige.**

Montag den 27. März findet die 7. musikalische Abendunterhaltung im Lyceums-Saale statt.

**Programm.**

- 1) Quartett von L. von Beethoven (Bdur.)
- 2) Arie aus „Orpheus & Euridice“ von Gluck, gesungen von Herrn Haizinger.
- 3) Clavier-Quintett von J. Field, aus einem Sage bestehend.
- 4) Arie aus obengenannter Oper, von Gluck, gesungen von Herrn Haizinger.

- 5) „Der graue Gast“ Gedicht von Aug. v. Maltiz, gesprochen von Herrn Meier d. j.  
6) Clavier-Quartett von Mozart (G moll.)  
**Anfang 7 Uhr.**

### Mittheilungen

aus dem Staats- und Regierungsblatt.

Das Staats- und Regierungsblatt Nr. 7. vom 21. März enthält: 1) Eine Verordnung, wornach die Groß. Oberpostdirektion, welcher nach Maßgabe der Verordnung vom 31. August 1840 der gesammte Betrieb, sowie die Unterhaltung der vollendeten Eisenbahnstrecken unter der oberen Leitung des Ministeriums des Groß. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten übertragen ist, künftig die Benennung „Direktion der Großherzoglichen Posten und Eisenbahnen“ zu führen hat, an den wichtigeren Stationsplätzen zur unmittelbaren Beforgung des gesammten Eisenbahnbetriebsdienstes eigene Eisenbahnämter errichtet werden, welche, wo dieß geschehen kann, mit den doselbst befindlichen Postämtern zu vereinigen sind, und sodann die Benennung „Post- und Eisenbahnämter“ erhalten. — 2) Eine Verordnung, das Ueberlassen durch die Wundärzte zweiter Klasse und die Wundarztgehilfen betrff. — 3) Bekanntmachungen: die Ausglei-

chungsabgabe von Tabakfabrikanten betrff. — Die Poststelle am Grenzacher Horn betrff. — 4) Medaillen-Verleihungen: Se. Kön. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Oberlehrer Jakob Koch in Kuppenheim in Anerkennung seiner seit fünfzig Jahren im Lehrfache bewiesenen Berufstreue und gewissenhaften Pflichterfüllung, die kleine goldene Civilverdienstmedaille, sowie dem achtzigjährigen Bürger Valentin Helmig zu Neckarau in Anerkennung seiner langjährigen treuen und vorzüglichen Dienstleistungen als Gemeinderath, Waisenrichter und Mitglied des katholischen Kirchenvorstandes, ebenfalls die kleine goldene Civilverdienstmedaille, und dem Schullehrer Johann Eberlin von Dpsingen als Anerkennung seiner vieljährigen treuen Dienste ebenfalls die kleine goldene Civilverdienstmedaille zu verleihen. — 5) Civildienstsachrichten: Se. Kön. Hoh. der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden: dem Physikus Dr. Schürmayer zu Emmendingen den Titel eines Medizinalraths huldreichst zu verleihen; dem Stadtamtschirurgen Dr. Wolff zu Karlsruhe unter Enthebung von seinem dermaligen Dienste, die Stelle eines Assistenzarztes bei dem hiesigen Stadtamtsphysikate mit dem Titel als Physikus, sodann die dadurch erledigte Stelle eines Stadtamtschirurgen dem praktischen Arzte, Wund- und Hebarzt Dr. M. Seubert dahier huldreichst zu übertragen.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Schanberger, Kfm. von Augsburg. Hr. Bouveau, Kfm. von Paris. Hr. Hauf, Kfm. von Hanau.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Bardendorf, Propr. von Neuwied. Hr. Prima, Rent. von Elberfeld. Hr. Wolf, Hdm. von Gondelsheim. Hr. Magenblast, Handm. von Perbolsheim.

**Im Englischen Hof.** Hr. Hipper, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Bendencker, Rent. v. Duisburg. Hr. Doll, Kfm. v. Offenbach. Hr. Romich, Gutsbesitzer aus Rheinbaldern. Hr. Inderland, Kaufm. von Götin. Hr. Schweigart, Kfm. von Elberfeld.

**Im Erbyrinzen.** Mad. Hog von Baden. Hr. Baron von Weissenstein, Gutsbesitzer mit Bed. v. Prag. Hr. Baron von Gacke, Rittmeister daher. Hr. Gausole, Part. von Baden. Hr. Antin, Secretär daher. Herr Braun, Bildhauer von Stuttgart. Hr. Koch, Fabrikant von Grefeld. Hr. Pfennig, Kfm. von Nachen. Mad. Schlegel mit Bed. v. Heidelberg. Hr. Mertens, Rent. von Brüssel.

**Im Geist.** Hr. Mez von Bergzabern. Hr. Umweg von Wolfach.

**Im goldnen Adler.** Hr. Wögele, Kaufm. von Emmendingen. Hr. Pfirrmann, Hdm. von Heuchelheim. Hr. Scheurer von Mappach.

**Im goldnen Hirsch.** Hr. Nachmann v. Herden.

**Im goldnen Kreuz.** (Post.) Hr. Müller, Kfm. von Heilbronn. Hr. Robert, Rent. von Salzburg. Hr. Robert, Rent. von Wien. Hr. Rosenkranz, Part. von Prefsburg. Hr. Fischer und Hr. Schab, Conditors von Coburg. Hr. Georgii, Oberberggrath mit Sohn von Stuttgart. Hr. von Dewig, Rent. von Stettin. Hr. Reinhardt, Part. von Mannheim. Hr. Burckardt, Part. von Basel. Hr. Hohwiesner, Kfm. von Frankfurt. Hr. Höraer, Kfm. von Glauchau.

**Im der goldnen Waag.** Hr. Wunsch, Handm. von Rothenfels. Hr. Andorfer, Handm. von Währingen.

**Im grünen Baum.** Hr. Knoch, Handm. von Wiesloch. Hr. Marx, Hdm. von Eppingen.

**Im König von England.** Hr. Pettig von Rastatt.

**Im Pariser Hof.** Hr. Meiners, Student von München.

**Im Ritter.** Hr. Hartmann von Kornthal. Herr Deser, Kfm. von Augsburg. Hr. Benz v. Wianenthal.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Rößler, Kfm. von Baden. Hr. Kaufmann und Hr. Morich, Part. von Stuttgart. Hr. Baader mit Gattin von Hambach. Hr. Dreuter, Kfm. von Mainz. Hr. Reich, Kaufm. von Landau.

**Im silbernen Anker.** Hr. Haubensack, Hdm. von Sönnigen. Hr. Sigler, Gastwirth von Sochshheim.

**Im der Souve.** Hr. Eckert, Gemeinderath von Neckereiz. Hr. Gottmann, Gastwirth von Dittesheim. Hr. Eker, Bürgermeister daher. Hr. Schreiber, Verwalter von Ettlingen.

**Im der Stadt Pforzheim.** Hr. Bier und Hr. Eber, Hdm. von Heilbronn. Hr. Ziel, Kfm. daher.

**Im Waldhorn.** Hr. Schreiber, Part. v. Mainz. Hr. Herrmann, Kaufm. von Straßburg. Hr. Ziegler, Gemeinderath von Dos. Frau von Beck v. Mannheim. Hr. Schauerhuber von Mannheim. Hr. von Carnoy, Hauptmann von Landau.

**Im Jägeringer Hof.** Hr. Desterfeld, Kaufm. von Bremen. Hr. Berg, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gros, Offizier von Straßburg. Hr. Marcabat von Straßburg. Hr. Mor, Kfm. von Schweinfurt. Hr. Krauth, Part. von Heidelberg. Hr. Abelin, Lieutenant von Landau. Hr. Graf von Malbeghem, Lieutenant von Stogingen. Hr. Graf von Malbeghem, Lieutenant daher. Hr. Döll, Professor von Mannheim. Hr. Stahl, Kfm. von Waltershausen. Hr. Freudenberg, Kaufm. von Mannheim. Hr. Deck, Kfm. von Mainz. Hr. Heydweiler, Kfm. v. Mannheim.

#### In Privathäusern.

Bei Frau Major Luz Wittwe: Hr. Heck, Cand. Theol. von Heidelberg. — Bei Frau Oberrechnungsrath Beck's Wittwe: Fräulein Rueff von Pforzheim. — Bei Hrn. Geheimarchivdrath von Hillern: Fräulein von St. Ange von Baden. — Bei Frau Pfarrer Specht Wittwe: Hr. Specht, Cand. Theol. von Heidelberg. — Bei Hrn. Ministerial-Director Regenauer: Hr. Regenauer, Student von Heidelberg. — Bei Hrn. Hofbäcker Gerwig: Frau Verwalter Gerfner von Pforzheim. — Bei Hrn. Revisor Brenzinger: Hr. Belten, Forstmeister von Schwellingen. — Bei Hrn. Wehlhändler Wolka: Madame Schmidt von Bischofsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.